

B-Juniorinnen gewinnen 1. Strohballencup des FV Alemannia Bruchhausen

09.08.2015 21:31 von Albrecht Morast



Für den 1.Strohballencup des FVA Bruchhausen waren im Rahmen des B-Juniorinnenturniers eigentlich 6 Mannschaften eingeladen. Kurzfristig hatte der FV Linkenheim zurückgezogen; für die ebenfalls nicht anwesenden Mädels des VFB Bretten sprangen die Juniorinnen des SSV Ettlingen ein. Weitere Gegnerinnen im Modus „jeder gegen jeden“ waren der SC Klinge Seckach und der Gastgeber mit 2 Teams.

Schon im Eröffnungsspiel stand das Derby gegen den SC Klinge Seckach an. Nach wenigen Minuten lag man bereits 0:2 zurück; mit druckvollem Spiel wurde Klinge in der eigenen Hälfte eingebunden und Katharina Fischer sowie Emily Busch erzielten den verdienten Ausgleich. Endstand somit 2:2.

Wollte man den Turniersieg erringen, mussten die folgenden Spiele deutlich gewonnen werden.

Die Begegnung gegen den FVA Bruchhausen 2 gestalteten unsere Mädels überlegen und durch 3 Tore von Emily Busch und 2 Treffern von Kim-Moreen Trunk ging man mit einem 5:0 Sieg vom Feld.

Nach kurzer Verschnaufpause war FVA Bruchhausen 1 unser Gegner; wie im vorigen Spiel sah man schnelles Kurzpassspiel und konsequentes Verwerten der erspielten Chancen. Ebenfalls mit 5:0 ging man als Sieger vom Platz; Katharina Fischer war zweimal erfolgreich, Kim-Moreen Trunk steuerte 3 Treffer bei.

Im nächsten Spiel verlor Klinge gegen Bruchhausen 2 mit 0:1 und zog anschließend die Mannschaft vom Turnier zurück; folglich wurde das Unentschieden zu Beginn in ein 3:0 für den TSV umgewandelt.

Vor dem letzten Spiel gegen Ettlingen war der Turniersieg bereits gesichert; Ziel war jedoch mit einem Sieg die gute Gesamtleistung zu krönen. Kurz nach Spielbeginn mussten unserer Mädels das 0:1 hinnehmen; durch Taktikänderung und Positionswechsel kamen die Mädels besser ins Spiel und Kim-Moreen Trunk mit weiteren 2 Treffern sowie Nina Busch mit einem Treffer sicherten einen letztendlich verdienten Erfolg und den vielumjubelten Turniersieg.

Rolf Brendel – Jugendleiter des FVA – betonte bei der Siegerehrung, dass man die Idee des Strohballencups beim letztjährigen Sommermärchen in Götzingen aufgegriffen und im Verlauf des heutigen Turniers ausschließlich positive Rückmeldungen erfahren habe. Bevor die gesamte Mannschaft am frühen Sonntagmorgen ihr Nachtquartier im Sportheim des FVA bezog, waren ausgiebiges Feiern und gute Gespräche angesagt; neue Freundschaften wurden geschlossen.

Dank noch an Jugendleiter Rolf Brendel für die Gesamtorganisation und das hervorragende Frühstück vor der Heimreise am Sonntagvormittag.

Dank auch an Heike Busch für die Mitfahrt und Unterstützung.

Jürgen